

„1. Die Verwaltung wird beauftragt, Vorschläge auszuarbeiten und den Ausschüssen vorzustellen, wie ein nachhaltiges Rathausgebäude geplant, ausgeschrieben, gebaut und genutzt werden kann.

2. Die Vorschläge beinhalten nachvollziehbare und prüfbare Kriterien an ein nachhaltiges Gebäude, die geeignet sind in der Vergabe berücksichtigt zu werden.

3. Die Kriterien werden durch den Rat zur Vergabe freigegeben.“

eine entsprechende Vorlage ausarbeiten.

Zeitschiene:

- | | |
|------------------|--|
| 1. Quartal 2019: | Gestaltungsbeirat 11.03.2019 |
| 2. Quartal 2019: | Anfang Mai: Workshop Bürger, Politik, Mitarbeiter
Beschluss der Layoutplanung
Auswahlverfahren der technischen Berater
für Vorbereitung der Gesamtvergabe
Vorschläge zur Umsetzung des Nachhaltigkeitsaspektes |
| 2. Quartal 2019: | Vorbereitung des Vergabeverfahrens |
| 1. Quartal 2020: | Beschluss der Veröffentlichung |
| 2020: | Durchführung des Vergabeverfahrens |
| 1. Quartal 2021: | Auftragserteilung |
| 2021 – 2023 | Umsetzung des Projektes |

Projekt: PPP Neubau Gymnasium Haan bei laufendem Betrieb am
Altstandort

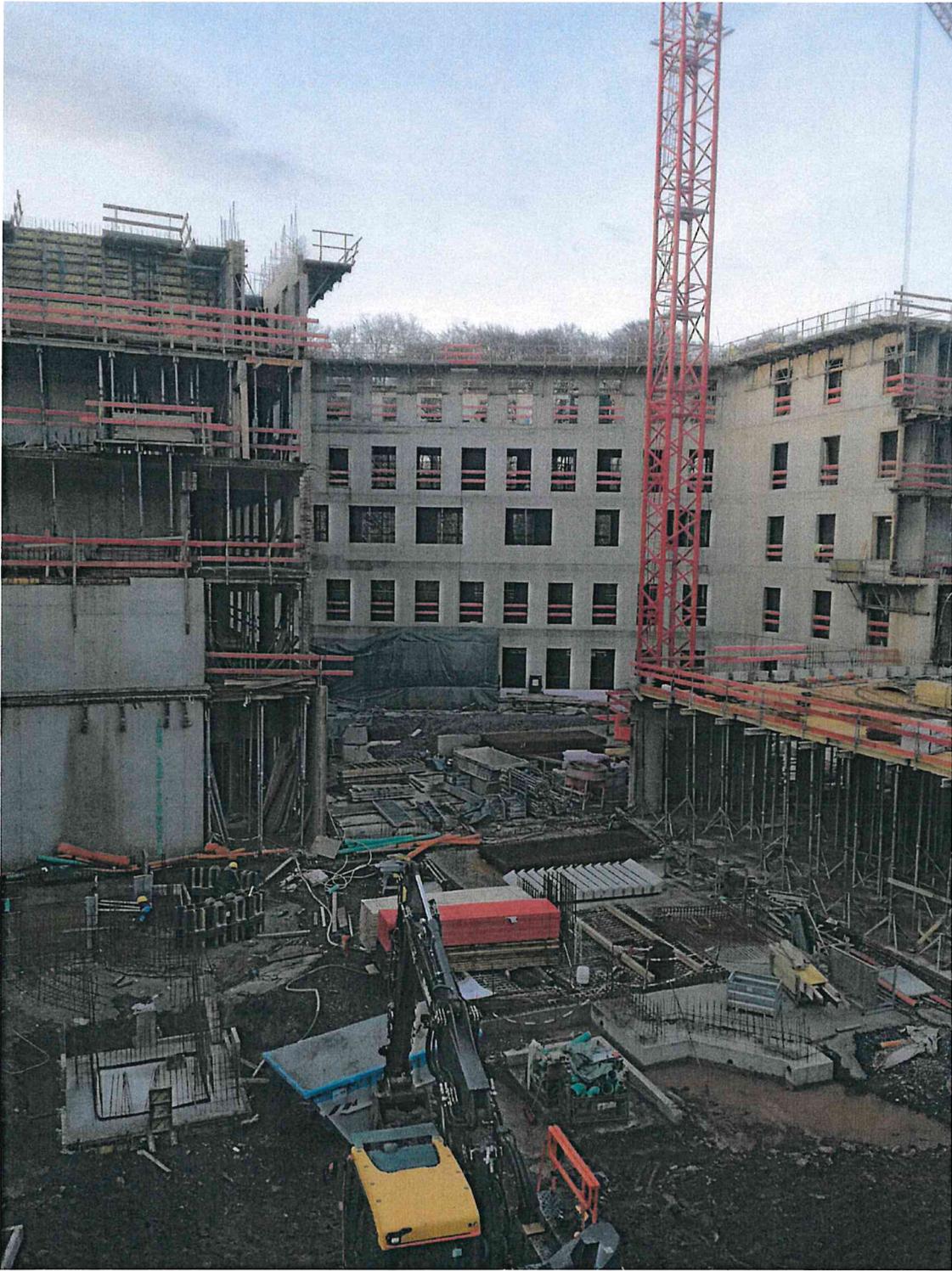
Projektleitung: Katja Sann

Aktueller Baufortschritt

Der Rohbau des neuen Schulgebäudes wächst kontinuierlich und ist zur Talseite bereits im 2. Obergeschoss angekommen. Z. Zt. laufen die Schalungs- und Bewehrungsarbeiten für das 3. Obergeschoss. Dieses zusätzliche Geschoss ist auf Grund des erhöhten Raumbedarfes durch G9 notwendig und vom Rat in 2018 beschlossen worden. Die Betonarbeiten für den Neubau werden sukzessive von der Talseite in Richtung Adlerstraße fortgeführt. Die Fundamentierungsarbeiten für den Bauteil zur Adlerstraße können nun begonnen werden, sodass der Rohbau auch auf dieser Seite kontinuierlich erstellt werden kann. Auf Grund der winterlichen Witterung kann bei sehr niedrigen Temperaturen kein Frischbeton geliefert werden. So ist es Mitte Januar für ein paar Tage geschehen. Des Weiteren ist für die optimierte Andienung der Baustelle sowie die Ausführung von Erdarbeiten talseitig die Einrichtung einer weiteren Baustellenzufahrt über die Diekermühle in

Abstimmung mit den Anliegern erforderlich. Dadurch kann die Anlieferung von Beton und anderen Baustoffen optimiert werden. Ab dem Frühjahr kann im Bauteil zum Bachtal hin bereits mit dem Ausbau begonnen werden. Parallel zur Bauausführung wird weiterhin die Planung für den Ausbau und die Ausstattung unter Beteiligung der verschiedenen Fachämter sowie dem Generalunternehmer fortgesetzt.





Projekt: KGS Don Bosco
Projektleitung: Angelika Fries

Maßnahmen am Altbau

Für die Herstellung eines zweiten baulichen Rettungsweges für die am Ende des Flures liegenden Klassen des OG wurde in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz und der Feuerwehr eine denkmalgerechte Fluchttreppenlösung entwickelt. Die Fundamentarbeiten sind beendet und die Endmontage der Treppenanlage erfolgt in den Osterferien 2019 vor Ort.

Die Elektroinstallationsarbeiten, im Wesentlichen zur Mängelbeseitigung aus gesetzlichen Prüfungen, konnten nun nach erfolgter Beteiligung mehrerer Bieter beauftragt werden und haben 2019 begonnen. Weitere kurzfristig geplante Maßnahmen sind die Dacherneuerung am Schulgebäude und der Turnhalle sowie die Erneuerung der Heizung in der Turnhalle.

Neubau Mensa

Gemäß der Beschlusslage aus der Ratssitzung vom 18.12.2018 soll die Planung für den Neubau der Mensa gemäß beschlossenen Raumprogramm bereits in 2019 fortgesetzt werden. Erste weitere Planungen zur Umsetzung des Raumprogramms, die auch mit dem Altbau zusammenhängen, wurden begonnen. Des Weiteren wurde für das Projektpersonal eine Stellenanzeige und Stellenbeschreibung erstellt, welche im Zusammenhang mit der Schaffung von Arbeitsplatzkapazitäten für das Amt Gebäudemanagement kurzfristig veröffentlicht wird.

Projekt: Schulzentrum Walder Str. 15
Wasserschäden, WC
Projektleitung: Peter Fels / Peter Schemann (WC Schulzentrum)

Ende Dezember 2018 gab es einen weiteren Wasserschaden, jedoch im Flachdachbereich der Sporthalle. Die Dacharbeiten erfolgten, der Bereich wird weiter beobachtet.

Die Entkernung der WC-Anlage an der Wiesengrundstraße hat in den Herbstferien 2018 begonnen. Daran schlossen sich weitere nachfolgende Gewerke wie Estrich- und Sanitärarbeiten an. Hier müssen immer auch die Trocknungszeiten berücksichtigt werden. Folgende weitere Arbeiten werden durchgeführt: Der Bodenbelag wird fugenlos ausgebildet, Wandflächen erhalten Fliesenbelag mit vergüteten Fugen. Es werden neue Sanitärrennwände eingebaut, ebenso neue Sanitärkeramik und Armaturen. Aktuell ist der Arbeitsstand im Plan, sodass die Sanierung wie angekündigt voraussichtlich Ende Februar 2019 abgeschlossen sein wird. Nach der Bauendreinigung werden die Toiletten dann freigegeben.

Projekt: Kita Erikaweg
Projektleitung: Janine Preuß-Sackenheim (Vergabeverfahren)
Volker Winkler (Planungs- und Ausführungsphase)

Auf Grundlage der Beschlussvorlage 51/162/2017/1 wurde die Verwaltung beauftragt, das Verfahren für die Erstellung einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung am Standort Erikaweg / Ohligser Str. in städtischer Trägerschaft in die Wege zu leiten.

Nach erfolgten Vergabeverfahren wurde am 31.01.2019 der Vertrag zur Errichtung der 4-gruppigen Kindertageseinrichtung mit dem Bauunternehmen Fechtelkord & Eggersmann GmbH (Marienfeld, Bielefeld) unterzeichnet.

Aktuell erfolgt die Leitungsverlegung gemäß dem Bebauungsplan. Mit den Bauarbeiten für die KiTa selbst soll Ende März 2019 begonnen werden. Zum Beginn des Kindergartenjahres 2020/2021 soll die KiTa betriebsfertig erstellt sein.

Projekt: Erweiterungsbau GGS Gruiten, Prälat-Marschall-Straße 65, 42781 Haan
Projektleitung: Janine Preuß-Sackenheim

Der Rat der Stadt Haan beschloss in seiner 31. Sitzung am 18.12.2018 einstimmig die Projektfreigabe für das Vergabeverfahren 'Erweiterung der Grundschule Gruiten' (Vorlage: 65/057/2018).

Beschlusslage

Die GGS Gruiten inklusive OGS/Verwaltung wird am Standort neu errichtet. Entsprechende Haushaltsmittel werden für den bereits beschlossenen Erweiterungsbau Klassentrakt und für die OGS/Verwaltung als Neubau in Höhe von 10,16 Mio. € inkl. USt. bereitgestellt. Die Verwaltung erhält hiermit den entsprechenden Auftrag zur Planung, Ausschreibung und Vergabe des Gesamtprojektes GGS Gruiten mit Klassentrakt, OGS und Verwaltung.

Das Gebäudemanagement (GM) hat die Bekanntmachung zum Teilnahmewettbewerb am 26.06.2018 veröffentlicht. In Zusammenarbeit mit den technischen und juristischen Beratern wurde eine Auswahl von drei potentiellen Bietern getroffen. Die Bewerber wurden am 18.12.2018 über die Berücksichtigung oder Nicht-Berücksichtigung über das Deutsche Vergabeportal informiert.

In enger Zusammenarbeit mit der beauftragten Vergaberechts-Kanzlei und dem technischen Berater hat das Gebäudemanagement das Vergabeverfahren für den beschlossenen Ersatzneubau vorbereitet, so dass die Veröffentlichung an die drei ausgewählten Bieter Anfang Februar 2019 erfolgt ist.

Zeitraumen

Der geplante Zeitrahmen für das Projekt bei Durchführung des vorgeschlagenen Vergabeverfahrens stellt sich wie folgt dar:

beschränkte Ausschreibung	04.02.2019
Ratsbeschluss Auftragsvergabe	Dez. 2019
Entwurfsplanung + Genehmigungsverfahren	ca. 6 Monate
Baubeginn	ab Juli 2020
Fertigstellung Ersatzneubau	Juli 2022

Projekt: Abbruch Bürgerhaus Gruitzen

Projektleitung: Peter Schemann

Der Auftrag zum Abbruch des Bürgerhauses in Gruitzen wurde nach entsprechenden Planungen und dem Vergabeverfahren an die Fa. Prangenberg & Zaum im November 2018 vergeben. Die Baustelle wurde eingerichtet und die Rückbauarbeiten finden derzeit statt.